



# MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG

Anschrift: Neustiftplatz 1, 7361 Lutzmannsburg - Homepage: [www.lutzmannsburg.info](http://www.lutzmannsburg.info)

Tel: 02615/87202, Fax: 02615/87202 DW 4

E-mail-Verwaltung: [post@lutzmannsburg.bgld.gv.at](mailto:post@lutzmannsburg.bgld.gv.at)

E-mail-Tourismus: [tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at](mailto:tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at)

## Gemeindeblatt

2/2011

Juni 2011

### Veranstaltungen / Termine

**Hofstatt-Kirtag zum Hl. Vitus im Pfarrstadel**

**Lutzmannsburg: Sonntag, 19. Juni 2011**

(Programm siehe Bericht der RK-Kirche Seite 12)



**Gartenfest Verschönerungsverein**

**Strebersdorf: 25. Juni 2011** ab 15.00 Uhr

beim Feuerwehrhaus mit „Hannes Top Music“

**Sportfest Sportverein** am Sportplatz Lutzmannsburg:

**01. Juli 2011 - 03. Juli 2011**

(Programm siehe Bericht des Sportvereines Seite 18)



**FW-Heuriger Strebersdorf:** im FW-Haus Strebersdorf

**29. Juli 2011:** 18.00 Uhr „Hannes Top Music“

**30. Juli 2011:** 11.00 Uhr „Peter & Pepi“

**31. Juli 2011:** ab 11.00 Uhr Frühschoppen

mit den „Oberloisdorfer Dorfmusikanten“



**Rotweinerlebnis Lutzmannsburg:**

**5. - 8. August 2011**

traditionell am Lutzmannsburger Dorfanger



**Dämmerchoppen der Kath. Jugend:**

**14. August 2011**

(Programm siehe Bericht der RK-Jugend Seite 13)

**Länderfest „Hawaii“**

**Jugend Strebersdorf: 20. August 2011**

ab 18.00 Uhr im Jugendhaus Strebersdorf



**„Sommerausklang“ Verschönerungsverein**

**Lutzmannsburg: 27. August 2011** ab 18.00 Uhr

hinter dem Evang. Gemeindezentrum

K.G.

### In dieser Ausgabe:

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Veranstaltungen / Termine  | I  |
| Bürgermeisterbericht       | 2  |
| Tourismusausschuss         | 4  |
| Kanalsanierung STRABAG     | 5  |
| FW-Bericht Lutzmb.         | 6  |
| Polizeiprävention          | 7  |
| Wir gratulieren ...        | 8  |
| Bericht Versch.verein Lmb. | 9  |
| Bericht Volksschule        | 10 |
| Kindergartenbericht        | 11 |
| Mitteilungen RK. Pfarre    | 12 |
| Bericht RK. Jugend         | 13 |
| Zentralmusikschule         | 13 |
| Bildungsberatung           | 13 |
| Projekt der Weg            | 14 |
| Info Theatergruppe         | 15 |
| Vereinservice BMI          | 16 |
| Actioncamps                | 16 |
| Aktuelles vom Sportverein  | 17 |
| ÖWAV Merkblatt             |    |
| Pools und Schwimmbecken    | A  |



## Bürgermeisterbericht

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
liebe Jugendliche und Kinder !

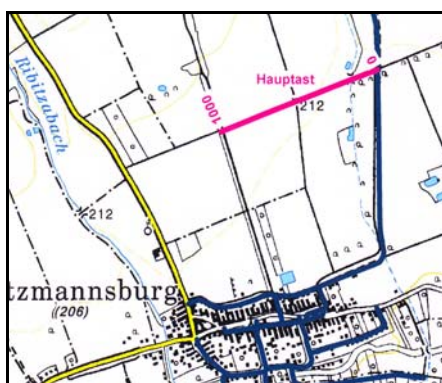
Mit dem längeren Intervall der Ausgabe der Gemeindezeitung häufen sich natürlich auch die dazwischen liegenden Ereignisse in der Gemeinde. Einige Ausschnitte des bewegten Gemeindelebens, von dem sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger vielleicht nicht immer entsprechend umfangreich Kenntnis haben, sollen hier angeführt werden.

Die **Gemeindeversammlung** wurde unmittelbar nach der Herausgabe des letzten Gemeindeblattes im Gasthaus Pacher abgehalten. Ich danke für die rege Teilnahme und das Interesse an der Versammlung.

Der **Fasching** in Lutzmannsburg hat sicher schon aufregendere Zeiten erlebt. Trotzdem erbringen **verschiedene Veranstaltungen in kleinerem Rahmen einen Beitrag zum Faschingsleben**. Danke an die Organisatoren und Veranstalter.

**Wegebau:** Wie im Budget vorgesehen wurden verschiedene Wegebaumaßnahmen begonnen und diese werden in den Sommermonaten auch noch fertig gestellt. **Instandhaltungsmaßnahmen in der Trift** waren aufgrund der löchrigen Fahrbahn notwendig geworden.

**Errichtung eines Unterbaues in der Bachgasse** - Anbindung zum bestehenden Radweg entlang der Rabnitz. Hier soll noch eine feine Schicht Schotter aufgezogen werden.



**Güterwegebaulos Lutzmannsburg - 2. Anstoß:** Errichtung des Unterbaues und noch im Juni Asphaltierung. **Asphaltierung des Radweges zwischen Strebersdorf und Lutzmannsburg.**

**Hochwasserschutz für Strebersdorf und Lutzmannsburg**

Die Vorbereitungsarbeiten für den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens schreiten weiter fort. So wurde bei der letzten GR-Sitzung ein weiterer Schritt gesetzt. Der **Beschluss für die Ausschreibung, Detailplanung, Anbotsprüfung, sowie die technische und kaufmännische Bauaufsicht** wurde einstimmig gefasst. Weiters wurde auch der einstimmige Beschluss **über den Kaufpreis**

des von der Fürst Esterhazy'schen Privatstiftung Lockenhaus benötigten Grundstückes, in der Höhe von € 2,--/m<sup>2</sup>, und über den mit der Privatstiftung ausgehandelten Servitutsvertrag gefasst. Nach Prüfung der Kosten des Bestbieters durch die Bundesförderstelle sollten die auf die Gemeinde zukommenden anteiligen Kosten, seitens der Förderstellen, bekannt sein. Nach Aufnahme eines Zwischendarlehens und Genehmigung desselben durch die Gemeindeaufsicht, könnte mit dem Bau begonnen werden.

### Thermenverkauf

Eine lange Geschichte, in Bezug auf die Verkaufsverhandlungen, ist nun vorläufig entschieden. Der **Abbruch der Verhandlungen** mit dem bekannten Bieterkonsortium war, sowie sich dies nun herausstellte, doch in Ordnung. Es soll die Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau, als Motor für den Tourismus im gesamten Bezirk, nicht in Hände gelangen, wo die Finanzierung von vornherein auf wackeligen Beinen steht. Der künftige Käufer od. Investor sollte doch auf einer sicheren finanziellen Basis stehen, um dieses für unsere Region einmalige Projekt nicht zu gefährden. In einer Aufsichtsratsitzung **am 14. Juni 2011 sollen die notwendigen Investitionen beschlossen werden**. Dies sollte ein weiterer touristischer Schub für unsere Region werden. Ich danke den verantwortlichen Entscheidungsträgern auch im Namen unserer privaten Betriebe.

Der **Verschönerungsver- ein Lutzmannsburg** mit neuer Führung hat mit der **Neugestaltung des Hauptplatzes** sein Einstandsprojekt umgesetzt. Sparsamere und zum Teil dauerhaftere Varianten der Bepflanzung von Beeten wurden durchgeführt. Ebenso wurde beim Blumensetzen die Anzahl der Blumen zurückgenommen. Ob der Spargedanke am richtigen Platz ist werden wir später sehen. Ich danke allen Verantwortlichen und Helfern für ihre Leistungen zur Verschönerung unseres Ortes.

Vom **Verschönerungsver- ein Strebersdorf** wurde ebenfalls mit vielen fleißigen Händen wiederum eine **bunte Blumenpracht in die Erde gebracht**. Ich danke auch hier allen Verantwortlichen und Helfern.

### **Tourismusverband Mittelburgenland**

Zu diesem Thema möchte ich mitteilen, dass ich jetzt nach 1-jähriger Tätigkeit im Vorstand (als Bürgermeister) aus dem Vorstand turnusmäßig ausgeschieden bin. Ich kann berichten, dass **im Vorstand gute Arbeit geleistet** wurde und vor allem ausschließlich das Wohl des Mittelburgenlandes vertreten wurde. In Gesprächen mit Verantwortlichen des Landestourismus bis zum Landeshauptmann ist es gelungen unser **„Sonnenland Mittelburgenland“ als eigenständige Region zu erhalten**.



Ich danke von dieser Stelle auch der Obfrau (aus unserem Ort) des Verbandes Eva Stifter. Sie wird weiterhin die Interessen unseres Mittelburgenlandes vertreten.

**Die Inspizierungen unserer beider Feuerwehren** wurden bereits abgehalten. Traditionell am Ostermontag wurde in Lutzmannsburg die Inspizierung wiederum unter großer Anteilnahme der Bevölkerung durchgeführt. Der Billa-Markt war als Übungsobjekt ausgesucht worden und die Übung war umfangreich und gut abgelaufen. Danke der FF Lutzmannsburg. In Strebersdorf wurde die Inspizierung mit einer Übung, „Ansaugen am Bach - Wohnhaus als Brandobjekt“ durchgeführt. Eine gelungene Übung beim Einsatz aller Geräte (auch Atemschutz). Beide Feuerwehren haben auch bereits die Jahreshauptdienstbesprechungen abgehalten. Danke allen Feuerwehrverantwortlichen und Mitgliedern für ihre ganzjährige Bereitschaft.

Mit dem **Tag der offenen Tür im Heimatmuseum** begann die Saison 2011 im Museum. Es sollte der Start sein bei dem das neu adaptierte Heimatmuseum, speziell im Bereich „Stadl“ mit Geräten aus der Landwirtschaft, im Bereich Garten mit kunstvoller Darstellung der Geschichte von Lutzmannsburg sowie Räumlichkeiten zur künstlerischen Betätigung und Ausbildung von Jugendlichen, vorgestellt werden. An dieser

Stelle gebührt für die Fertigstellung all dieser Neuerungen, Eva GNEISZ und ihrem Team großer Dank. Seitens der Gemeinde gab und gibt es immer wieder Unterstützung in verschiedenster Form. Ein Museumsverein soll neu gegründet werden um die Organisation und Abwicklung sowie das Interesse auf eine breitere Basis zu stellen.

### **Volksschule Lutzmannsburg**

Anlässlich des **Schulfestes im GH Pacher** gab es seitens der Gemeinde ein öffentliches Dankeschön in der Form eines kleinen Geschenkes für Schüler und Lehrer. Grund war die **Erreichung des ersten Platzes beim Fernsehspiel 1, 2 od. 3** (durch die Schüler **Böhm Lena, Schlaffer Christoph und Zeltner Katharina**) und die **Erreichung eines ESIS Sprachpreises** nach Schaffung eines zweisprachigen Mal- und Lesebuches als eine unter 10 ausgezeichneten Projekten seitens des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst.



Dir. Birgit Wlassits-Schlögl, Bürgermeister Günther Toth, Hans-Peter Filz von der Sonnentherme, Ungarischlehrerin Edit Kertesz, mit Katharina Zeltner und Lena Böhm (Christoph Schlaffer war leider nicht anwesend)

Die **Jugend hat beim** dies-jährigen **Maibaumaufstellen** **wiederum ihre volle Schaffenskraft gezeigt**. Ein seitens der Jugend gut organisiertes Fest mit Einbindung des Jugendhauses. Ich danke natürlich für den Bürgermeisterbaum und für Eure Aktivität.

### **Firmung und Konfirmation**

In **Strebersdorf** wurde heuer die **Zwischen-Firmung** von Dompfarrer Mag. Prikoszovich gespendet. Ortsvorsteher Krutzler überbrachte ein Geschenk und die Grüße der Gemeinde. Die **Konfirmanden haben am 2. Juni in der Evang. Kirche ihre Prüfung abgelegt und erhalten am Pfingstmontag den Segen** durch Pfarrer Mag. Kletmann. Ich wünsche allen neu-

en Pfarrgemeindemitgliedern (Konfirmanden und Firmlingen) auch nach der Segnung eine aktive Zeit in der Kirche und in der Gemeinde.

### **Grünschnittcontainer Missbrauch!!!**

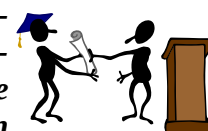
Ich möchte darauf hinweisen, dass die Grünschnittcontainer **nicht dafür da sind Strauch und Baumschnitt zu entsorgen**. Damit wird der Container sehr rasch befüllt (Hohlräume entstehen) und muss in kurzen Abständen getauscht werden (Kosten!!). Es gibt dafür in jedem Ortsteil ein Baum- und Strauchschnitzzwischenlager. Sollte das nicht funktionieren und die „Bequemen“ dies weiter machen muss die Gemeinde andere Maßnahmen ergreifen.

**Kollaudierung der Hangrutschung** seitens der Wildbach- und Lawinenverbauung.

Ing. Scheberger führte kürzlich die Kollaudierung in der Berggasse durch. Das Projekt konnte billiger als ursprünglich budgetiert umgesetzt werden und kann mit der Kollaudierung als abgeschlossen betrachtet werden.

***Abschließend wünsche ich den Kindern schöne und erlebnisreiche Ferien und den Erwachsenen eine erholsame Urlaubszeit.***

***Den Maturantinnen und Maturanten wünsche ich noch einen erfolgreichen Abschluss ihrer Reifeprüfung.***



*Bürgermeister  
Günther Toth*

G.T.

## **Tourismusausschuss der Gemeinde Lutzmannsburg**

Bei der letzten Sitzung des Tourismusausschusses wurden die Themen des Tourismusregionalbüros sowie eines Faschingsumzuges für das Jahr 2012 behandelt.

Da für das **Tourismusregionalbüro** in nächster Zukunft **keine Räumlichkeiten mehr in der Therme Lutzmannsburg zur Verfügung** gestellt werden, wurden seitens des Tourismusausschusses Lutzmannsburg **Möglichkeiten für eine Unterbringung in der Gemeinde gesucht**.

Man wurde hierbei **in den Räumlichkeiten der Winzergenossenschaft fündig**. Nach positiven Rückmeldungen seitens der Vereinten Winzer ist es uns hier gelungen, ein für den Tourismus wichtiges Instrument in der Gemeinde Lutzmannsburg zu halten.

Verhandlungen über die Modalitäten werden hoffentlich in Kürze aufgenommen. Das diese noch nicht aufgenommen wurden dürfte an den Neuwahlen des Vorstandes des Tourismusregionalbüros liegen.

Eine vom Tourismusausschuss erstellte Petition für den Erhalt des Tourismusregionalbüros in der Gemeinde Lutzmannsburg wurde bereits dem bisherigen Vorstand des Tourismusregionalverbandes sowie weiteren Verantwortlichen übergeben.

Laut letzter Auskunft hat sich der **bisherige Vorstand des Tourismusregionalbüros für den Verbleib des Tourismusregionalbüros in der Gemeinde Lutzmannsburg ausgesprochen**.

**Für das Jahr 2012 wird vom Tourismusausschuss ein Faschingsumzug organisiert und geplant**. Eine erste Sitzung mit Vereinsobmänn-





nern und Gewerbetreibenden hat bereits gute Ideen gebracht. Bereits jetzt mit der Planung zu beginnen hat diesen Vorteil, dass bei der nächsten Sitzung, die Anfang

September gemacht werden soll, schon Konkretes auf den Tisch kommen kann. Informationen werden dahingehend weiterhin von uns erfolgen.

Da Gemeinderat Walter MASZLOVITS seine Funktion als Mitglied des Tourismusausschusses niedergelegt hat, folgt ihm an seiner Stelle Gemeinderat STIPSITS Klaus nach. An Walter möchte ich an dieser Stelle ein Dankeschön für seine Tätigkeit im Tourismusausschuss richten, und Klaus herzlich im Tourismusausschuss willkommen heißen.

Kainrath Roman, Obmann

R.K.

## **STRABAG**

### **Kanalsanierung Strebersdorf**

#### **Sehr geehrte Hausbesitzer!**

Wir, die STRABAG AG, Direktion AD – Bereich Kanaltechnik wurden von der Marktgemeinde Lutzmannsburg mit aufgrabungsfreien Kanalsanierungsarbeiten von Haupt- und Hauskanälen beauftragt.

Es handelt sich dabei um Sammelkanäle, die durch Einziehen eines Kunststoffschlauches in die bestehende Rohrleitung wieder wasserdicht und ablagerungsfrei gemacht werden.

#### **Sanierungsbereiche:**

**Hauptstraße**  
von Friedhofgasse bis  
Obere Bahnzeile

#### **Sanierungsdauer:**

**Juni 2011 – Oktober 2011**

Über den genauen Sanierungszeitpunkt in Ihrem Bereich werden Sie noch von uns zeitgerecht informiert.

Wir bitten Sie, unseren Mitarbeitern für allenfalls notwendige Wasserhaltungsmaßnahmen Zutritt auf Ihr Grundstück zu gewähren.

Während der Sanierungsarbeiten ersuchen wir Sie, den Verbrauch von Wasser (Waschmaschine, WC-Benützung, Badewanne, Dusche, etc.) auf das notwendigste zu beschränken, um die Menge des anfallenden Abwassers möglichst gering zu halten.

Die Begründung dieser Maßnahme besteht darin, dass an diesen Tagen das Abwasser nicht durch den Kanal geleitet werden kann, im Hauskanal verbleibt, und somit keine größeren Abwassermengen aufgenommen werden können.

Als Haus- oder Grundstücksbesitzer werden Sie ersucht, Mieter oder Pächter über diese Angelegenheit zu informieren.

Es werden von uns ausnahmslos für Gesundheit und Umwelt unbedenkliche Baustoffe und Materialien verwendet. Bei teilweise auftretenden Geruchsbelästigungen bitten wir Sie, Räumlichkeiten ausreichend zu belüften.

Für die während der Arbeiten auftretenden Lärm- und Geruchsbelästigungen dürfen wir Sie im Voraus um Geduld und Verständnis bitten.

Mit freundlichen Grüßen

**STRABAG AG**  
**Direktion AD –**  
**Verkehrswegebau**  
Bereich Kanaltechnik  
Wiener Straße 24  
Tel. 02754/6355  
3382 Loosdorf,  
Telefax 02754/6355-703

STRABAG



## Feuerwehr Lutzmannsburg



Bei der Feuerwehrenspeisung



### Ostermontag - Inspizierung der Abschnittsstützpunktwehrlutzmannsburg

#### Ostermontag eine Tradition

Ein Fixpunkt im Arbeitsjahr der Abschnittsstützpunktwehrlutzmannsburg ist die jährliche Inspizierung. Dieses Jahr inspizierte Bezirksfeuerwehrenspektor BR Wendl Josef die Feuerwehr. Nachdem Ortsfeuerwehrkommandant HBI Weber Ewald die Feuerwehr Lutzmannsburg zur Inspizierung dem Bürgermeister HBI Toth Günther und BR Wendl Josef meldete, ging es gleich zum Formalexerzieren über. Im Rahmen der Inspizierung wurde **FM Weber Matthias vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann befördert**.

Danach bewiesen die Kameraden der Feuerwehr ihr Wissen bei einer **Einsatzübung beim Billa** in Lutzmannsburg, wo aus unbekannter Ursache ein Brand ausbrach.

Einsatzleiter OBI Schuckert



Glückwunsch an Oberfeuerwehrmann Matthias Weber zur Beförderung

Bernd koordinierte die Einsatzkräfte so, dass sich das RLFA 2000 unter dem Kommando von HLM Toth Hubert direkt vor dem Ladeingang positionierte und das KLF unter dem Kommando von HBM Maszlovits Markus mit der Tragkraftspritze vom Hydranten eine Zubringleitung zum RLF A 2000 und einen Außenangriff mit einem C-Rohr vornehmen konnte.

Doch bevor der Atemschutztrupp des RLF, bestehend aus OLM Maszlovits Christian, LM Rohrer Jürgen und OFM Borbely Manuel, in das Gebäude vordringen konnte, musste zuerst ein

Fahrzeug, dass den Eingang versperrte, mittels Muskelkraft beseitigt werden, da die Seilwinde laut Übungsleitung defekt war. Danach konnte mit der Menschenrettung begonnen werden.

BR Wendl: "Ich bin mit der Einsatzübung sehr zufrieden, da sie zeigte, dass die Feuerwehr Lutzmannsburg ihre zahlreichen Gerätschaften gut im Griff haben!"

Schon **zum zweiten Mal in kürzester Zeit** mussten die Florianijünger aus Lutzmannsburg einen **Flurbrand im Ortsgebiet** bekämpfen. Mitte April rückten 17 Mann der Feuerwehr Lutzmanns-



burg zu einem Flurbrand beim Hotel SEMI aus.

Eine Grünfläche nahe der Parkplätze fing Feuer. Ein nahestehendes Fahrzeug wurde beschädigt, konnte aber durch das schnelle Eingreifen der Florianis gelöscht werden.

Der zweite Flurbrand brach wenige Tage danach nahe der Volksschule Lutzmannsburg aus. Die Mannschaft der Feuerwehr wurde durch stillen Alarm zum Einsatz gerufen. Das Feuer konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden.

## WICHTIG:

Nicht zögern, sondern alarmieren!!!

Auch bei noch so kleinsten

Bränden → Alarmieren Sie zur Sicherheit die

**FEUERWEHR – 122**

<http://www.ff-lutzmannsburg.at.tt>



Bei der Flurbrandbekämpfung

A.G.

KRIMINAL  
PRÄVENTION

**POLIZEI**

## Vorsicht vor Buntmetalldieben!



Wie sich doch die Zeiten ändern. Während in den 70er Jahren Altmittel als wertloser alter Ballast erschien und oft sogar vergraben wurde, stellt der **Handel mit Altmittel** heute ein **einträgliches Geschäft** dar.

Der Preis für (Eisen-) Schrott stieg seit 2009 um etwa 60%. Bei Buntmetallen, vor allem Kupfer, stieg der Weltmarktpreis seit 2003 in exorbitante Höhen.

Bezahlte man damals € 1.500.-/ Tonne, wird die Tonne Kupfer heute mit rd. € 9.500.- gehandelt. Dies

führte europaweit zu einem starken Anstieg der Buntmetalldiebstähle. Wurden im Vorjahr Buntmetalle im Wert von € 250.000.- gestohlen, beträgt die Schadenssumme im 1. Quartal 2011 bereits € 200.000.-

Unglaublich aber wahr: **Vereinzelt mussten aufgrund von Kupferdiebstählen bereits kurzfristig Bahnlinien eingestellt werden.**



## Was wird gestohlen?

Baumaterialien wie **Kupferkabel, -Rohre, -Dachrinnen** udgl., aber auch **Elektromotore.**

Auch auf Friedhöfen ist in letzter Zeit ein Anstieg der Diebstähle von **Grabverzierungen und Vasen aus Bronze und Messing** feststellbar.

**Schutzmaßnahmen gestalten sich oft schwierig**, da sich die Lager für Buntmetalle oft im Freien oder in nicht überwachten Arealen befinden.

**Bei Diebstahlsverdacht sofort die Polizei verständigen.** Buntmetalle werden aufgrund des Marktwerts nicht verschenkt, daher **verständigen sie bei Verdachtsfällen umgehend die Polizei.** Die Polizei ist auf ihre Mithilfe angewiesen.

**Die Präventionsbeamten Ihrer Polizei sind unter der Hotline 059133 erreichbar.**



Erwin OHR / Christian SCHWARZ

E.O./Chr.Schw.



## Wir gratulieren ...



... Maria Lang  
zum 80. Geburtstag (09.04.)



... Rosa Istenits  
zum 80. Geburtstag (09.03.)

... Margarete Seper  
zum 90. Geburtstag (14.03.)

... Theresia Böhm  
zum 90. Geburtstag (15.05.)



... Ulrike & Christian Maszlovits  
zur Geburt ihres Sohnes Philipp (05.04.)



... Christine Fazekas & Gerald Schiefer  
zur Geburt ihres Sohnes Paul (25.04.)

... Julia Lerch & Christoph Fischer  
zur Geburt ihres Sohnes Jakob (17.05.)

... Christian Prickler  
zum Weinbau-  
und Kellermeister  
(März 2011)



... Barbara Weber  
zum akademischen Titel  
"Bachelor of Science",  
Architekturstudium (April 2011)



... Leonie Friedl  
zum 1. Rang bei den  
4. Burgenländischen  
Landesmeisterschaften  
Turn 10 und somit zur  
**Burgenländischen  
Landesmeisterin im  
Bodenturnen**  
(April 2011)



P.D./K.G.





## VERSCHÖNERUNGSVEREIN LUTZMANNSBURG

### Liebe Mitglieder!

Seit der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes hat sich im Verschönerungsverein einiges getan. Im Frühjahr überschlugen sich die Aktivitäten.

Die bestehenden **Staudenbeete** haben wir **generalsaniert** und Sommerblumenbeete in Staudenbeete umgewandelt. So wurde z.B. aus dem Blumenbeet beim Feuerwehrhaus und beim Spielplatz ein Dauerbeet.

Nach langer Planung und reiflicher Überlegung haben wir die **Neugestaltung von Hauptplatz und Kirchenplatz** vollendet.

Mit viel Eigenleistung jedes einzelnen Vorstandsmitglieds konnten wir dieses Projekt um, man glaubt es kaum, 20.000,-- € (ca. S 275.000.--) billiger in die Tat umsetzen. Mit einem Teil des gesparten Geldes haben wir die bestehende Bewässerung in eine Tröpfchenbewässerung umbauen lassen.

Wie alle sehen können haben sich die Pflanzen gut angewachsen. Die ersten Stauden haben schon geblüht. Auch die neue Fliederhecke zeigte sich schon von ihrer schönen Seite.

An dieser Stelle möchte ich mich bei der evangelischen Kirchengemeinde, die die Kosten der beiden Bäume links und rechts vom Kircheneingang übernommen hat, bedanken.

Mit dem **Ausscheiden von Obfrau-Stellvertreter Christan Weber und Schriftführerin Tanja Pölzlbauer** mussten die freigewordenen Funktionen neu besetzt werden.

Die Funktionen wurden von **Silke Magedler als Obfrau Stellvertreter und Katalin Weber als Schriftführerin** übernommen.

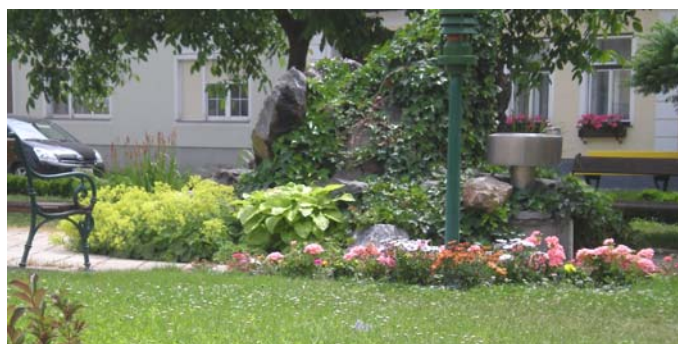
Leider wurde der **Blumenverkauf nicht wie erwartet angenommen**. Nur wenig treue Seelen nutzten die Chance Blumen aus der Gärtnerei Sauer, zu gleichen Preisen, vor Ort zu beziehen. Ein Weiterbestehen des Blumenverkaufs wird überlegt.

Kaum war der Hauptplatz fertig, stand es an die **Sommerblumen** zu **setzen**. Die heurige Witterung machte es uns nicht leicht, wir haben aber den schönsten Tag der Woche genutzt und **ca. 2500 Blumen in die Erde gebracht**. Hier ein Dankeschön an die fleißigen freiwilligen Helfer.

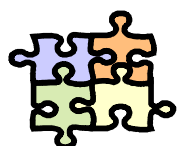
Schon im Voraus möchte ich all jenen die uns die Blumenbeete den Sommer über gießen und pflegen danke sagen.

Zum ersten Mal findet heuer das **Sommerausklangsfest am 27.8.** statt, zudem ich sie und ihre Familie jetzt schon herzlich einladen möchte.

*Der VVL wünscht ihnen einen erholsamen Sommer*



B.B.



## Volksschule Lutzmannsburg

### Schulfest – Applaus ist der Lohn der Künstler

Vor großem Publikum zeigten die Schulkinder der Volksschule Lutzmannsburg ihre theatralischen Fähigkeiten. Beim **Theaterstück „Schätze der Zeit“** erzählten die von den Archäologen ausgegrabenen Schätze ihre ereignisreiche Geschichte. Beim zweisprachigen **Musical „Der Frühling ist wieder da“** wurde das Frühlingserwachen genauestens beobachtet. Umrahmt wurde dieses Schulfest von unterschiedlichsten musikalischen Darbietungen, wie Volkstänzen, Kinderliedern, die auf Glocken gespielt wurden, einem Rap und vielen rührenden Muttertagsliedern.

**Danke für ihren zahlreichen Besuch!**

### Sprachprojekttage – Gemeinsames Lernen mit Freunden

Die **Geschichte der Region um Lutzmannsburg** war Kernthema unseres diesjährigen Schulprojekts „Schule macht Geschichte“.

Dazu passend haben wir uns bei den diesjährigen Sprachprojekttagen gemeinsam mit den Schulkindern aus Zsira mit geschichtsträchtigen Gebäuden und Sehenswürdigkeiten unseres Dorfes, traditionellem Kunstwerk unserer Region, alten aber guten Volkstänzen und Volksliedern und zum Stärken mit ganz regionalen Küchege-

heimnissen beschäftigt. Gemeinsames Tun, handelndes Lernen, wiederholendes Üben, Methodenvielfalt und der Transfer zu Neuem standen im pädagogischen Mittelpunkt. Doch die Offenheit, die Toleranz anderen gegenüber und die Gemeinschaft standen bei unseren heurigen Sprachprojekttagen im menschlichen Mittelpunkt.

**Danke an die Gemeinde für die finanzielle Schirmherrschaft!**

### Projektpräsentation „Schule macht Geschichte“ im BMUKK in Wien

Die Schüler der 4. Schulstufe freuen sich bereits jetzt schon darauf das diesjährige Schulprojekt „Schule macht Geschichte“ in der letzten Schulwoche vor großem Publikum im Audienzsaal des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur zu präsentieren. Von der Fachjury wurde das **Projekt unserer Volksschule österreichweit als eines von zehn aus insgesamt 77 Projekten** der Schulaktion „Kulturelles Erbe. Gestalte die Zukunft“ 2010/11 zur Präsentation **ausgewählt**.

**Die Taferlklasser schnupperten bereits Schulluft.**



Die Taferlklasser des Schuljahres 2011/12:  
Diana, Sophia, Leonie, Simon, Ismael, Shawn

**Den Viertklassern wünschen die Lehrerinnen und SchülerInnen alles Gute in den weiterführenden Schulen.**



Alles Gute:  
Lena, Christoph, Denise, Magdalena, Anna, Katharina

**Bei allen Eltern, Institutionen und Sponsoren bedanke ich mich im Namen der SchülerInnen und Lehrerinnen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im letzten Schuljahr und hoffe auf eine Weiterführung im Schuljahr 2011/12.**

**Allen SchülerInnen wünsche ich eine erholsame Ferienzeit!**

B.W.-S.





## Kindergarten Lutzmannsburg

Kurz vor den Osterferien war der **Osterhase zu Besuch in unserem Kindergarten**. Bei herrlichem Frühlingswetter machten sich die Kinder auf den Weg, um im Außenbereich nach versteckten Geschenken zu suchen

und sich an den Gaben zu erfreuen.

Weiter ging der Frühling mit einem actionreichen Nachmittag in der Sonnentherme. Die Kinder **waren bei der Eröffnung der "Rolling Days"** dabei und hatten die Möglichkeit, ihre Fitness mittels eines spannenden Radparcours zu testen.

Anlässlich des **Mutter- und des Vatertages** gab es heuer erstmals ein **Grillfest im Kindergarten**. Nach kleinen Programmpunkten und Geschenken, welche die Kinder für ihre Eltern vorbereitet hatten, waren die Eltern geladen, verschiedene Grillspezialitäten zu verkosten und einen gemütlichen Nachmittag im Kindergarten zu verbringen.



Beim Osterfest



Bei den „Rolling Days“



Beim Grillfest

K.R.





## Mitteilung der Kath. Pfarrgemeinde

Einige **Pfarr-Aktionen** hat die r.k. Pfarre **zum Hl. Vitus** durchgeführt:

- der **5. Sautanz am Faschingmontag und Faschingdienstag** war wieder ein voller Erfolg: die Pfarrgemeinderäte und viele freiwillige HelferInnen machten den Sautanz wieder zum "tollen Fest" für die Pfarre Lutz-

mannsburg. Einige gute "urige" Speisen (Kulinarik-Chef Hans Wurmbauer) wurden angeboten und Non-stop-Bilder vom Pfarrleben von 2005-2010 gezeigt. Viele fleißige Hände bedienten und halfen im Pfarrhof.

- **Einweihung der Josefsstatue in Strebersdorf am "Josefitag"** 19. März 2011.



Die fleißigen Mitarbeiter der Pfarre



Pfarrer Josef Kuzmits, Ratsvikar Mag. Oswald Gruber, Mesnerin Elli Hirt und die Ministranten Christoph und Andreas Schlaffer

**Hofstatt-Kirtag  
zum Hl. Vitus  
im Pfarrstadel  
Lutzmannsburg  
am Sonntag, 19. Juni 2011**

9.00 Uhr:  
Patroziniumsmesse zum Hl.  
VITUS in der Bergkirche

11.00 Uhr:  
Frühschoppen mit dem  
"Winzer-Duo"

Ausschank und Möglichkeit  
zum Mittagessen

Ab 16.00 Uhr:  
Musikalische Unterhaltung  
mit dem "Winzer-Duo"

Es gibt wieder die hausge-  
machten Mehlspeisen  
der Frauen und Kaffee!

Eintritt: Freie Spende!  
Der Erlös dient für pfarrliche  
Belange!

*Auf Ihr Kommen freut sich  
der Herr Pfarrer, der Pfarr-  
gemeinderat und die Katholi-  
sche Jugend der Pfarre Lutz-  
mannsburg*



O.G.

## Kath. Jugend Lutzmannsburg

### Dämmerschoppen

Die katholische Jugend lädt Sie herzlichst zum Dämmerschoppen **am 14. August 2011 ab 19 Uhr** in den **Pfarrstadl** ein.

Für musikalische Unterhaltung und für einen lustigen und unterhaltsamen Abend werden „**Werner's Dorfmu-**

**sik**“ mit böhmischen Klängen und witzigen Showeinlagen sorgen.

Das „**DAMISCHE DUO**“ sorgt anschließend mit Musik für einen stimmungsvollen Ausklang des Abends für alt und jung.

Der **Reinerlös** des Dämmerschoppens wird **an die Ge-**

**meinschaft „CENACOLO“ gespendet** - einer Organisation, die jungen Menschen in Krisensituationen, vor allem bei Drogenproblemen, einen Neubeginn ermöglicht!

*Die Jugend freut sich auf Ihren Besuch.*

Weitere Infos finden Sie auf <http://www.kath-jugend.at.tt>

A.G.



## Zentralmusikschule Oberpullendorf

**Ab sofort** besteht die **Möglichkeit, sich für das Schuljahr 2011/2012 für den Instrumentalunterricht an der ZMS Oberpullendorf anzumelden.**

Folgende Instrumente werden an der ZMS unterrichtet: Akkordeon, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete/Flügelhorn, Horn, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Gesang, Gitarre, Klavier, E-Gitarre, E-Bass, Violine, Violoncello und Schlagzeug.

Das instrumentenspezifische Unterrichtsangebot in Lutzmannsburg hängt von der Schülerzahl im jeweiligen Fach ab.

Neben dem Instrumentalunterricht werden auch musikalische Früherziehungskurse für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren angeboten (wöchentlich 50 Minuten Unterricht)!

Bei Interesse informieren Sie sich bitte telefonisch unter 02612 42701 oder per E-Mail [zms-oberpullendorf@gmx.at](mailto:zms-oberpullendorf@gmx.at)! Telefonische Voranmeldungen werden jederzeit in der Direktion entgegen genommen!

Informationen über die ZMS erhalten Sie auf der Homepage: [www.zms-oberpullendorf.msw-bgld.at](http://www.zms-oberpullendorf.msw-bgld.at)

**Am Dienstag, den 21. Juni 2011 findet in der Zentralmusikschule Oberpullendorf (Eisenstädterstraße 9, 73150 Oberpullendorf) von 14.00-18.30 Uhr ein „Nachmittag der offenen Tür“ statt.** An diesem Tag können Instrumente kennen gelernt, ausprobiert sowie Informationen über das Unterrichtsangebot eingeholt werden. Es besteht ebenso die Möglichkeit, sich für den Unterricht an der ZMS anzumelden. Informationen über den Instrumentenankauf erteilt an diesem Nachmittag das Klavierhaus Förstl.

Zum Schmökern in Büchern rund um das Thema Musik lädt „Buchwelten“ (vormals Hotz-Behofsits).

*Die ZMS Oberpullendorf freut sich auf Ihr Kommen!*

ZMS



**Bildungsberatung** —  
**Burgenland**

## **Kostenlose Beratung** **in allen Fragen zur Aus- und Weiterbildung**

**Nächste Termine im GEMEINDEAMT LUTZMANNSBURG:**

Montag, 20. Juni 2011  
Montag, 1. August 2011

Montag, 29. August 2011  
Montag, 19. September 2011

Terminvereinbarung unter  
Tel. 0664 / 8843 0663

Mag. Martin Weber,  
Bildungsberater  
oder über [www.bildungsberatung-burgenland.at](http://www.bildungsberatung-burgenland.at)

M.W.





## Sie suchen Arbeit?

**Wir unterstützen Sie kostenlos bei der Arbeitssuche!**



Seit fast zehn Jahren arbeiten wir mit Erfolg im Burgenland daran, **für behinderte Menschen und Jugendliche mit Handicap geeignete Arbeitsplätze zu finden.**

Die Betreuung ist jederzeit möglich, freiwillig und kostenlos und richtet sich an arbeitslose Menschen.

## Wer kann sich an uns wenden?

- ♦ Menschen mit Behinderung ab einem Behinderungsgrad von 50 %
- ♦ Personen, die andauernd gesundheitlich beeinträchtigt sind

- ♦ Jugendliche zwischen dem 15. und dem vollendeten 24. Lebensjahr, die ihre Schullaufbahn als Sonder- oder Integrations-schülerInnen abgeschlossen haben
- ♦ Jugendliche, die in einem schwierigen sozialen Umfeld aufgewachsen sind und/oder deren Angehörige oder Betreuer
- ♦ UnternehmerInnen und Personalverantwortliche, die sich über mögliche Förderungen informieren möchten

## Wir helfen bei:

- ♦ der Berufsorientierung
- ♦ dem Erstellen von Bewerbungsschreiben, Lebensläufen, etc.
- ♦ der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz möglichst nahe des Wohnortes
- ♦ dem Firmenerstkontakt und Bewerbungen

- ♦ der Abklärung von Fördermöglichkeiten
- ♦ der Verwirklichung einer notwendigen Umschulung oder Weiterbildung

Einfach anrufen oder ein Mail schicken, auch wenn Sie eine/n Angehörige/n haben, der/die in unsere Klientengruppe passt und Sie zu uns kommen wollen. Wir informieren Sie gerne über alles, klären Ihre Förderbarkeit und nehmen uns für Sie Zeit.

## Kontakt:

Projekt DER WEG  
Burgenland  
Thomas. A. Edison Straße 2  
EG  
7000 Eisenstadt  
Tel.: 05/9010-8182  
Fax: 05/9010-8183  
Mail: [eisenstadt@derweg.at](mailto:eisenstadt@derweg.at)  
Web: [www.derweg.at](http://www.derweg.at)

PDW

Ein aus Mitteln der Beschäftigungsoffensive der österreichischen Bundesregierung finanziertes Projekt für Menschen mit Behinderungen.



**BUNDESSOZIALAMT**  
LANDESSTELLE BURGENLAND

## **Gastauftritt der Theatergruppe Lutzmannsburg**

### **„Theater“ eröffnet die neue Bühne im Burggraben von Burg Schlaining**

Die Theatergruppe Lutzmannsburg geht mit „Theater“ auf Tournee. **Am 13. August 2011** geben die Lutzmannsburger Amateurschauspieler/innen ihr erstes **Gastspiel im Südburgenland**. Diesmal auf der neu errichteten Freiluft-Bühne im Burggraben von Burg Schlaining.

Entstanden ist das Arrangement direkt im Anschluss an eine der diesjährigen Aufführungen von „Theater“ im Landgasthof Pacher. Gäste aus Schlaining waren von dem Stück und der Leistung der Theatergruppe so begeistert, dass sie die Theatergruppe vom Fleck weg für die offizielle Eröffnung der neuen Bühne im Burggraben engagiert haben.

#### **Zur Erinnerung:**

„Theater“ lässt das Publikum hinter die Kulissen des Theater-Business blicken. Im Zentrum steht eine dörfliche Theatergruppe, die endlich einmal ein Stück mit Niveau spielen möchte und nicht schon wieder einen seichten „Schenkelklopfer“. Das ist leichter gesagt, als getan. Die anstrengenden Proben bringen einige Amateurschauspieler ordentlich zum Schwitzen und entfachen zwischen einzelnen Akteuren Konflikte und Eifersüchteleien.

Auf unterhaltsame Weise kann das Publikum hautnah miterleben, wie viel Leidenschaft aber auch Anstrengung nötig ist, gemeinsam eine Theateraufführung zu erarbeiten. Und wie schön die Freude am gemeinsamen Erfolg sein kann.

Allen, die im Frühjahr keine Zeit hatten, ins „Theater“ zu gehen oder das Stück einfach noch einmal sehen möchten bietet die Aufführung vor der eindrucksvollen Freiluftkulisse von Burg Schlaining eine ganz besondere Gelegenheit dazu.

#### **Information & Reservierung:**

**Theatergruppe  
Lutzmannsburg  
„THEATER“  
Bühne im Burggraben -  
Burg Schlaining  
Samstag, 13. August 2011**

Reservierung unter  
Tel. 0650 812 2463 /  
e-mail:  
reservierung@theatergruppe-  
lutzmannsburg.at

Die Theatergruppe Lutzmannsburg **organisiert** einen **kostenlosen Bustransfer** von Lutzmannsburg nach Schlaining und retour.  
Mindestteilnehmerzahl:  
25 Personen

**Anmeldungen bis 6. August  
2011** an Alexander Hirt unter  
Tel: 0650 812 2463  
oder per e-mail:  
reservierung@theatergruppe-  
lutzmannsburg.at

**www.theatergruppe-  
lutzmannsburg.at**

A.H.



## Freiwilligentätigkeit: Vereinsservice des BM.I

**VEREINS  
JAHR 2011**

**2011 ist das europäische Jahr der Freiwilligen. Österreich ist dabei Weltspitze, denn jede Woche werden hier zu Lande etwa 15 Millionen Arbeitsstunden von den Freiwilligen unentgeltlich geleistet. Das Innenministerium ist dabei die zentrale Servicestelle für Vereinsfragen und unterstützt mit seinem Serviceangebot die Vereins- und Freiwilligentätigkeit in Österreich.**

Tag für Tag setzen sich Frauen und Männer ehrenamtlich im humanitären, sozialen, kulturellen, politischen, sportlichen und Umweltbereich in vorbildlicher Weise ein. Innenministerin und Vereinsministerin Fekter möchte allen freiwilligen Helferinnen und Helfern dafür „Danke“

sagen, denn Freiwilligenengagement ist ein besonders wichtiger Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Das Innenministerium bietet als zentrale Servicestelle für Vereinsfragen rasche, unbürokratische und kompetente Unterstützung. Bundesministerin Fekter lädt daher alle Vereine ein, dieses Serviceangebot zu nützen. Das Innenministerium wird 2011 eine Reihe von Maßnahmen, wie etwa Konferenzen, Workshops, Fachtagungen und Studien für das Vereinswesen in Österreich anbieten.

„Mein Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für Vereins- und Freiwilligentätigkeit weiter zu verbessern und auch die zahlreichen Kooperationen mit dem Bundesministe-

rium für Inneres auszubauen und zu intensivieren.“, so Fekter. Dadurch soll die öffentliche Anerkennung der Freiwilligenarbeit, die in vielfältiger Weise in den rund 116.500 Vereinen erbracht wird, betont und noch gesteigert werden.

Für Ihre persönlichen Anliegen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der für Vereine zuständigen Fachabteilung des Innenministeriums unter der Telefonnummer: 01 – 53126 3031

(Mo. bis Fr. von 09 bis 15 h) oder unter [vereinsservice@bmi.gv.at](mailto:vereinsservice@bmi.gv.at) zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Thema:

[www.bmi.gv.at/vereinswesen](http://www.bmi.gv.at/vereinswesen).

BMI

## ACTIONSCAMPS

Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien für **Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.**

Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als "**Actiontotal**" und andererseits als **angenehme Entspannung. Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Ca-**

**nyoning, Golf, Go-Kart, Gladiator** und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein **fetziges Rahmenprogramm** mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend, Nachtexpedition und Showprogramm machen die Camps unvergesslich.

Es gibt 4 Arten von Camps:

**Actioncamps:** 31. Juli bis 6. August, 6. bis 12. August, 12. bis 18. August

**Funcamps:** 31. Juli bis 6. August, 12. bis 18. August

**Englischcamp:** 6. bis 12. August

**Abenteuercamp XL:** 12. bis 18. August

Die Pauschalpreise betragen 349 Euro für die Funcamps, 449 Euro für die Actioncamps, 350 Euro für das Abenteuercamp und 380 Euro für das Englischcamp.

**Anmeldung und nähere Informationen:**

Mag. Herbert Lientschnig, Telefon **0664 / 341 28 15** oder [www.actioncamps.at](http://www.actioncamps.at)



A.C.





## SPORTLICHER RÜCKBLICK

Kurz vor Ende der Meisterschaftssaison 2010/2011 sei es bereits erlaubt einen kurzen sportlichen Rückblick zu wagen:

Die **Kampfmannschaft** kann zur Zeit (2 Runden vor Schluss) **33 Punkte - bei 10 Siegen, 3 Unentschieden und 9 Niederlagen** - aufweisen. Dies ergibt zur Zeit den **6. Tabellenplatz**.

Vor Beginn der Saison war das erklärte Ziel, einen Platz unter den ersten 5 zu ergattern. Dieses Saisonziel konnte zwar (noch) nicht ganz eingefahren werden, man sollte jedoch mit dem jetzigen Stand nicht unzufrieden sein. Der Abstand zur Tabellenspitze ist nicht sehr eklatant groß und lässt **für die nächste Saison** doch die **Hoffnung** aufkeimen, **dass wir noch einen weiteren Schritt nach vorne machen können**. Vor allem, da von unseren jungen Spielern sicher auch noch einiges zu erwarten ist.

Ein absolut erfreuliches Resümee lässt sich über unsere **Reservemannschaft** abgeben. Zur Zeit liegt man **mit 48 Punkten - bei 15 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen - an der Tabellenspitze** und ist **auf dem bes-**

**ten Weg sich mit dem Meistertitel zu krönen.**

**Kompliment an diese Mannschaft**, eine erfolgreiche Symbiose von jungen talentierten und älteren arrivierten Spielern.

## SPORTLICHER AUSBLICK

Erste Weichen für die nächste Saison wurden ebenfalls bereits gestellt. **Manuel Imre**, der im Winter 2009/2010 nach Deutschkreutz wechselte, **kehrt wieder zu seinem Stammverein zurück**. Der Vorstand hat sich dazu entschlossen, Manuel die **Funktion eines Spielertrainers** anzuvertrauen.

Wer den Ergeiz und die Entschlossenheit von Manuel kennt, wird sich denken können, dass mit ihm wieder neuer Schwung in unseren Sportbetrieb einkehrt. Wir alle wünschen ihm jedenfalls das Beste und viel Erfolg bei seiner neuen sportlichen Herausforderung.

**Am Spielersektor** ist man ebenfalls **bestrebt** den einen oder anderen **Spieler**, der schon früher für unseren Verein die Fußballschuhe schnürte, **zur Rückkehr in unser Team zu bewegen**. Mehr lässt sich dazu noch nicht berichten, sobald jedoch Entscheidungen gefallen sind, werden wir darüber informieren.

Ein junger ungarischer Spieler, welcher nicht überzeugen konnte und für den auch kein Platz in unserem

Kader vorhanden ist, um sich weiterzuentwickeln, wird wieder abgegeben. An seiner statt wird der jüngste Spross der Familie Steiner, Christopher, auf Wunsch von „Papa Steini“, bei uns angemeldet.

Für die nächste Saison wurden auch bereits einige **Vorbereitungsspiele** vereinbart:



06. Juli 2011, 19.30 h:

Unterrabnitz (auswärts)

20. Juli 2011, 19.30/21.30 h:

Kaisersdorf (daheim)

23. Juli 2011, 19.00 h

Neckenmarkt (daheim)

29. Juli 2011, 19.30/21.30 h:

Rattersdorf (auswärts)

**Meisterschaftsbeginn** ist vermutlich am **Samstag, dem 6. August 2011** (Rotweinerlebnis).

## SPORTPLATZANLAGE

Nach reiflicher Überlegung hat sich der Vorstand dazu entschlossen einen **Zubau zum Kabinentrakt** zu errichten. Der Zubau **ist auf Grund des derzeit großen Kaders und der kaum vorhandenen Nebenräume** notwendig geworden. Inzwischen wurden die diversen Förderansuchen bereits eingereicht und diesbezüglich auch schon Zusagen entgegengenommen, um behördliche Genehmigung wird in den nächsten Tagen bei der Bezirkshauptmannschaft angesucht.

Der Zubau wird zur Gänze über Eigenleistung sowie Eigen- und Fördermittel errichtet. Der **Bauzeitplan** wird **auf das Vorhandensein der finanziellen Mittel ausgerichtet**.

## VERANSTALTUNGEN

Die erste Veranstaltung des Vereines im heurigen Jahr, das „**Legends of Rock**“, abgehalten am 27. Mai 2011 im Pfarrstadel, stand leider **unter keinem sehr guten Stern**.

Intensive Unwetterwarnungen, die letztlich in Lutzmannsburg nicht eintrafen, und einige Konkurrenzveranstaltungen in den Nachbargemeinden hatten den Besucherstrom doch sehr stark dezimiert.

Nun hoffen wir umso mehr, dass das **Sportfest**, welches **vom 1. bis 3. Juli 2011** am Sportplatzgelände stattfindet, einen vollen Erfolg erwarten lässt.

Noch ein Termin für unsere VIP-Mitglieder: Der heurige **VIP-Abend** findet **am 26. August 2011 am Sportplatzgelände** statt (Einladungen hierzu folgen noch).



Das diesjährige, wieder sehr bunte **Programm des Sportfestes** gestaltet sich folgendermaßen:

### Freitag,

**1. Juli 2011**

18.00 Uhr

Bieranstich

19.30 Uhr

Legendenspiel Lutzmannsburg vs. Strebersdorf

ab 21.30 Uhr

Rockige, musikalische Unterhaltung mit „DJ Didi“ & „DJ Langos“



### Samstag,

**2. Juli 2011**

ab 15.00 Uhr

Sportliche Begegnung mit unseren Nachbargemeinden - Fußballturnier mit: Frankenau / Kr. Geresdorf  
Zsira / Lutzmannsburg

ab 18.00 Uhr

Grillspezialitäten

ab 21.00 Uhr

Musikalisches Highlight: „A Thing of Beauty“



### Sonntag,

**3. Juli 2011**

10.00 Uhr

Neu im Programm: Hotterwanderung - ca.8 km über das „Lutschburger Weingebirge“ mit Labestation

ab 11.00 Uhr

Grillspezialitäten / Kaffee & Kuchen

ab 13.00 Uhr

Topunterhaltung beim Fußballtennisturnier für Jung & Alt

abends

Tombolaverlosung

*Der Vorstand des Sportvereines bedankt sich für jegliche Unterstützung während der zu Ende gehenden Saison, ob finanziell, ideell oder durch Arbeitsleistung, und hofft, dass*

*Sie unserem Verein und damit unseren Spielern auch weiterhin die Treue halten und unsere Teams bei ihren Meisterschaftsspielen auch zukünftig entsprechend anfeuern.*

K.G.

### Herausgeber: Für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde  
Lutzmannsburg

K.G. .... AL Ing. Karl Gansrigler, Gde.amt  
G.T. .... Bgm. Günther Toth  
R.K. .... Obm. TA-Aussch. Roman Kainrath  
STRABAG .... BauFa. STRABAG - Kanalbau  
A.G. .... FW-Verwalter Andi Gruber  
E.O./Chr.Schw. . Erwin Ohr / Christian Schwartz  
Kriminalprävention  
P.D./K.G. .... Pia Dömötör / Karl Gansrigler,  
Standesamt Lutzmannsburg  
B.B. .... Obfr. VV.Lmb. Bettina Böhm  
B.W-S. .... VS-Dir. Birgit Wlassits-Schlögl

K.R. .... KG-Leiterin Karin Rohrer  
O.G. .... Ratsvikar Mag. Oswald Gruber  
A.G. .... Andi Gruber, Kath. Jugend  
ZMS .... Zentralmusikschule Oberpullend.  
M.W. .... Bildungsber. Mag. Martin Weber  
PDW .... Projektverein „Der Weg“  
A.H. .... Alexander Hirt, Theatergruppe  
BMI .... Bundesministerium für Inneres  
A.C. .... Action Company  
K.G. .... SV-Kassier Karl Gansrigler  
ÖWAV .... Österr. Wasser-u.Abf.wirtsch.verb.



ÖSTERREICHISCHER WASSER- UND ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

## ÖWAV-Merkblatt

### Private Hallen- und Freischwimmbecken Ableitung von Spül-, Reinigungs- und Beckenwasser

2. Auflage 2011 (Stand Februar 2011)

Aufbereitete Badewässer sowie bäderspezifische Spül- und Abwässer enthalten bestimmungsgemäß Desinfektionsmittel und/oder Biozide sowie Aufbereitungshilfsmittel. Bei der Ableitung dieser Wässer sind grundsätzlich die rechtlichen Vorgaben und folgender Stand der Abwassertechnik zu beachten:

#### 1. Empfehlung einer rechtskonformen sowie erfahrungsgemäß auch praktikablen Ableitung einzelner bäderspezifischer Wasser-/Abwasserarten

**Hinweis:** Diese Empfehlung beruht auf bewährten Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlorpräparaten sowie anorganischen pH-Korrektur- und Flokkungshilfsmitteln. Eine sinngemäße Anwendung auf mit Aktivsauerstoff behandelte Badewässer wird empfohlen, da solche Wässer auch Chemikalien (z. B. durch Sulfat aus dem Einsatz von Persauerstoffverbindungen) enthalten.

##### • Spül- und Reinigungswässer

Spül- und Reinigungswässer (inklusive der Filtrerrückspülwässer), d. h. alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung, sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Mischwasser- oder Schmutzwasserkanal (allenfalls die Kleinkläranlage vor Ort) abzuleiten.

**Hinweis:** Im Falle der Einleitung in die eigene Kleinkläranlage ist darauf zu achten, dass die bescheidkonforme Reinigungsleistung der Anlage durch die in Spül- und Reinigungswässern unvermeidlich enthaltenen Chemikalien nicht beeinträchtigt wird. Eine vorangehende Rücksprache beim Lieferanten/Hersteller der Kleinkläranlage wird dringend empfohlen.

##### • Beckenwässer

**Beckenwässer** mit Aktivchlorgehalten unter 0,05 mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und -schongebiete)

- auf eigenem Grund und Boden flächig (über eine geschlossene Grünvegetation) versickert,
- ohne Errichtung von Einbauten in ein Gewässer sowie/oder
- in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber eingeleitet werden.

##### Dabei ist zu beachten:

- Voraussetzung für die Oberflächenversickerung ist eine ausreichend große Fläche mit geschlossener Vegetation (z. B. Wiese/ Rasen) mit ausreichender Sickerfähigkeit. Die Oberflächenversickerung hat jedenfalls so zu erfolgen, dass fremde Rechte nicht verletzt, z. B. Nachbargrund-





- stücke nicht vernässt werden. Im Zweifelsfall ist (vor der Ableitung!) die zuständige Behörde (Gemeinde oder Wasserrechtsbehörde) zu kontaktieren.
- Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln (ins Badewasser) muss in der Regel mindestens 48 Stunden zugewartet werden, bis ein Aktivchlorgehalt von 0,05 mg/l unterschritten wird. Jedenfalls ist vor dem Abpumpen/ dem Ausleiten des Beckenwassers die Einhaltung dieses Grenzwertes (z. B. mittels handelsüblicher so genannter DPD-Colorimeter) zu kontrollieren.
  - Die Einleitung von Beckenwässern in ein Gewässer darf keine Erhöhung der Temperatur und keine mehr als 10 %ige Erhöhung der Wasserführung verursachen (d. h. schwallartige Einleitungen vermeiden!).

**Beckenwässer** dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, **jedenfalls nicht direkt (d. h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser** eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z. B. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer **wasserrechtlichen Bewilligung** (§ 32 WRG).

Ableitungen aus sogenannten Naturbadebecken (mit Schilfbänken etc.) sollten im Sinne des vorbeugenden Grundwasserschutzes ebenfalls möglichst als Versickerung/Ableitung in ein Gewässer gemäß den Vorgaben von Punkt 1 dieses Merkblattes erfolgen.

**Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m<sup>3</sup> (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.**

## 2. Ergänzende Hinweise

- Im privaten Bereich werden bei der Badewasseraufbereitung zunehmend alternative Verfahren (z. B. Ozon-/UV-Anlagen) sowie physikalische Verfahren ohne spezifische Wirkungsgrundlage, aber auch Zusätze auf Basis von Silber- und Kupfersalzen sowie Ammonsulfat verwendet. Zum Schutz der eigenen Gesundheit aber auch der Umwelt wird dringend empfohlen, grundsätzlich nur dem Stand der Technik entsprechende, erprobte Badewasseraufbereitungsverfahren und unbedenkliche chemische Produkte einzusetzen.
- Durch eine fachmännische bauliche und technische Ausführung der Badeanlage kann auch die versehentliche Ableitung von Spül- und Reinigungswässern außerhalb der Schmutzwasserkanalisation von vorne herein unterbunden werden. Im Zweifelsfall ist es jedenfalls das geringere Übel, wenn Beckenwasser (versehentlich) in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation eingeleitet wird, als wenn Reinigungs-/Filterrückspülwässer unkontrolliert in die Umwelt gelangen.
- Reste von Schwimmbadchemikalien dürfen **unter keinen Umständen** (auch nicht nach Verdünnung!) in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation oder auf sonstige Weise in die Umwelt „entsorgt“ werden. Nicht mehr benötigte Schwimmbadchemikalien sind als Problemabfall bei den Sammelstellen der Gemeinden abzugeben.

## 3. Rechtsgrundlagen

- Wasserrechtsgesetz (WRG) 1959 idGF, insbesondere § 32 und § 32a Abs.1, lit a und b,
- AEV Wasseraufbereitung, BGBl. 1995/892 idGF,
- Qualitätszielverordnung Chemie Grundwasser (QZVO Chemie GW), BGBl. II 98/2010),
- Bau- und Kanalisationsgesetze der Länder.